

# Deutsche Uhrmacher-Zeitung.



### Insertions-Preis:

pro 4gespaltene Petit-Zeile  
**25 Pfg.**

Arbeitsmarkt: **20 Pfg.**

Erscheint  
monatlich 2 Mal.

Alle Correspondenzen sind  
an die Expedition  
Berlin, W., Markgrafenstr. 48  
zu richten.

### Abonnements-Preis:

pro Quartal  
im deutsch. und österr.  
Postverbande  
**Rm. 1,50;**  
im Auslande  
und für Kreuzbandsendung  
**Rm. 1,75**  
pränumerando.  
Bestellungen nehmen alle  
Postanstalten  
und Buchhandlungen an.  
Kreuzbandsendungen sind  
bei der  
Expedition zu bestellen.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Verlag und Expedition bei R. Stäckel, Berlin, W., Markgrafen-Strasse 48.

VI. Jahrgang.

Berlin, den 15. December 1882.

No. 24.

Inhalt: Abonnements-Einladung. — Bekanntmachung des Central-Vorstandes. — Die Taschenuhrenfabrikation und die Vollendung von Rohwerken nach Schweizer Methode, X. — Einiges über Optik, V. — Ein Beitrag zur Hebung der deutschen Uhrmacherei, III. — Anleitung zum Selbstunterricht im Graviren I. — Aus der Werkstatt. (Excelsior-Hand-Bohrmaschine). — Sprechsaal. — Vereinsnachrichten. — Patent-Nachrichten. — Vermischtes. — Briefkasten. — Anzeigen.

## Abonnements-Einladung.

Mit dieser Nummer schliesst der sechste Jahrgang der Zeitung, wobei wir uns gedrungen fühlen, allen geehrten Collegen und Freunden wärmsten Dank für die Unterstützung auszusprechen, welche sie uns auch in diesem Jahre wieder in so reichem Masse haben zu Theil werden lassen. Die Zeitung wird es auch ferner als ihre erste Aufgabe betrachten, auf der Höhe der Zeit zu bleiben, unserer Kunst nach allen Richtungen hin zu dienen und die Bestrebungen und Zwecke unseres gemeinschaftlichen Verbandes in jeder Weise zu fördern, weshalb wir bitten, derselben das bisher geschenkte Wohlwollen freundlichst zu erhalten.

Damit in der regelmässigen Zusendung der Zeitung keine Störung eintritt, ersuchen wir, das Abonnement gefälligst vor Ende des Monats zu erneuern, und bitten die geehrten Streifband-Abonnenten noch insbesondere, zur Ersparung von Porto doch gleich auf das ganze oder mindestens halbe Jahr zu abonniren.

Die Zeitung kostet bei freier Zusendung per Streifband innerhalb des Deutsch-Oesterr. Post-Verbandes für das Vierteljahr Mk. 1,75, das halbe Jahr Mk. 3,40 und das ganze Jahr Mk. 6,75 oder Fl. 4,00 öst. Währ. pränumerando.

Für das Ausland im Gebiete des Weltpostvereins kostet dieselbe Mk. 7,50 und für Länder ausserhalb desselben Mk. 9,00 jährlich. Hochachtungsvoll

### Die Expedition und Redaction.

**P. S. Die Herren Streifband-Abonnenten, welche mit den Abonnementsbeträgen noch im Rückstande sind, bitten wir höflichst um gefällige Begleichung derselben vor Ende des Jahres, da anderenfalls die Restbeträge durch Postauftrag erhoben werden müssen, wodurch den Herren Abonnenten 50 Pf. Mehrkosten entstehen. Auch ersuchen wir dieselben zur Vermeidung von Irrthum recht dringend um freundliche Anzeige, falls sie die Zeitung nicht weiter durch Streifbandsendung zu beziehen wünschen.**

Schliesslich bemerken wir noch, dass die Adressen der Herren Abonnenten, welche die Zeitung durch die Post direct oder durch den Buchhandel beziehen, nicht zu unserer Kenntniss gelangen.

### Bekanntmachung.

Mit vielem Dank schliessen wir heut die diesjährige Sammlung für unserer Fachschule und bringen den geehrten Herren Collegen zur Kenntniss, dass im laufenden Jahre 1065 Mark dafür eingingen, welche an die Schulkasse in Glashütte abgeführt worden sind.

Zur Aufnahme auswärtiger Herren Collegen als Vereins- resp. Verbandsmitglieder hat sich ferner der Verein zu Naumburg a. S. bereit erklärt. Anmeldungen beliebe man an den Vorsitzenden des Thüring. Verb. Herrn Coll. Felsz in Naumburg a. S. zu richten. Jahresbeitrag incl. Centralverband und Schule M. 2,50.

Der Central-Verbands-Vorstand  
gez. R. Stäckel.

### Die Taschenuhrenfabrikation und die Vollendung von Rohwerken nach Schweizer Methode.

Von  
Otto Behrend in St. Petersburg.

(Fortsetzung von No. 23.)

(Alle Rechte vom Verfasser vorbehalten.)

Alsdann wird ein Minutenrohr mit einem Wechselrad in den Eingriffszirkel gesetzt und die Eingriffsentfernung auf alle Platinen übertragen. Bei Remontoirs ist auch der Eingriff des Wechselrades in das Zeigerstellrad zu setzen und auf den Platinen anzuzeichnen. Danach wird das Loch für den Wechselradanrichtstift gebohrt, das Gewinde eingeschnitten und die Ausdrehungen für das Minutenrohr, Stunden- und Wechselrad gemacht.

Bei Bestimmung des Wechselradmittelpunktes ist darauf zu achten, dass dasselbe resp. die Ausdrehung dafür, weder der Ausdrehung des Federhauses noch derjenigen des Kleinbodenrades zu nahe kommen. Wenn aber durch die Bauart der Werke bedingt wird, dass die Wechselradausdrehung über den Rand derjenigen des Kleinbodenrades hinausgehe, so ist beim Ausdrehen der ersteren darauf zu achten, dass am Berührungspunkte